



71a

201

Johann Kallaus, *Bürger*, gibt in eigenem und im Namen seiner Kinder: **Ludmilla**, **Rudolf** und **Emil**,
sowie der Mutter **Auguste Frankenstein**, die traurige Nachricht, dass dessen Gattin, resp. Mutter und Tochter

Emilie Kallaus

am 29. September 1864, 6 Uhr Abends, in dem Alter von 39 Jahren, nach langem Leiden selig im Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle wird am 1. Oktober 1. J. Nachmittags 4 Uhr von ihrer Wohnung aus, Grod-Gasse Nro. 72, zur ewigen Ruhe bestattet werden.

Die tief betrübt Hinterbliebenen bitten die Freunde und Bekannte der selig Entschlafenen, sie dahin zu begleiten.

KRAKAU am 30. September 1864.



Emittir Stillaus

*Johann Kallius, Wagner, mit in diesem auf im Namen seiner Kinder, Katharina, Rudolf und Karl,
mit der Frau Auguste Kallius, die Wohnung in der Stadt, hat den Inhalt nachfolgender Urkunde*

*am 22. September 1841 in der Stadt in dem Jahr 1841 nach dessen Inhalt sich an demnachstigen 1. bis
13. und 14. Artikel mit dem Inhalt in dem Artikel 1. bis 13. und 14. Artikel mit dem Inhalt in dem Artikel 1. bis 13. und 14. Artikel
mit dem Inhalt in dem Artikel 1. bis 13. und 14. Artikel mit dem Inhalt in dem Artikel 1. bis 13. und 14. Artikel*

ALLES in dem Artikel 1. bis 13. und 14. Artikel

Druck der Carl Neuberger'schen Buchdruckerei in Leipzig

30/4, 502